



Zeichenzahlen

Bitte halte ungefähr die dir genannte Zeichenzahl/Seitenzahl ein, sonst kann es sein, dass gekürzt werden muss.

Je nach Gestaltung:

Doppelseite: 3.800-4.700

Drei Seiten: 4.200-6.200

Vier Seiten: 6.000-9.500

Wie fange ich an?

Die Angst vorm weißen Blatt ist mit der nötigen Vorbereitung unbegründet. Zunächst solltest du ein Konzept vorbereiten. Schreibe erst einmal alles auf, was du im Text unterbringen möchtest. Recherchiere, lege Dir Materialien wie Bücher, Texte von Internetseiten oder anderen Quellen zurecht. Schreibe dir am Anfang auch gleich Beispiele auf, um deinen Text damit zu würzen. Entwickle daraus die Argumentation. Lasse Dich für Deinen Textanfang schließlich inspirieren: Von anderen Textanfängen aus Zeitschriften oder von einer bestimmten Situation. Zögere Deinen Kernpunkt nicht 10 Sätze lang hinaus, sondern tauche direkt ins Thema ein. Das kann mit einer provokanten These oder einer Situation sein, die einführt und später auflöst.

Textsorten

Damit der Laru abwechslungsreicher wird, möchten wir bewusst verschiedene Textsorten einsetzen. Hier die grundlegenden Kriterien:

Die Reportage

- Lebendige Schilderung eines Ereignisses, das der Autor selbst beobachtet/erlebt hat
- Beruht auf Tatsachen, vermittelt aber auch persönliche Eindrücke
- Unterhaltend, Spannend
- Keine sachliche Sprache, sondern Schilderung von Nachforschungen, Erlebnissen und persönlichen Beobachtungen.
- Formale Mittel: Zitate, Stimmungsschilderung, Erlebnisbericht, Perspektivenwechsel, auch Zeitwechsel sind möglich.

Der Kommentar

- Kommentiert ein aktuelles Thema
- Dient der Erläuterung und Herstellung von Zusammenhängen, die eine Nachricht betreffen.
- Beruht auf einer Recherche oder Expertenwissen (echte Argumente)
- Informierend, interpretierend, wertend und daher meinungsbildend
- Argumentative Struktur

Die Glosse

- Nicht zu lang
- Überspitzte Argumentation
- Sehr subjektiv
- Oft ironisch, Verwendung von Wortspielen, Metaphern, Satire.

Der Bericht

- Darstellung eines wichtigen Ereignisses
- Beantwortung von W-Fragen: W-Fragen: Wer? Was? Wann? Wo? Wie? Warum? Woher/welche Quelle?
- Zuerst das Wichtigste, Interessanteste sagen.
- Der Bericht enthält Einzelheiten, Zitate, Hintergrundinformationen über das Ereignis hinaus, Einschätzungen und Stellungnahmen.

Essay

- Eine kurze, geistreiche Abhandlung
- Subjektive Betrachtungen zu kulturellen oder gesellschaftlichen Phänomenen.

Kritik/Rezension

- Besprechung einer Publikation, einer Institution oder Veranstaltung.
- Verbindung von Meinung des Autors und Informationen
- Argumentative/Erörternde Struktur
- Klares Fazit